

## Zeichenerklärung

### I. Festsetzungen des Bebauungsplanes

#### 1. Art der baulichen Nutzung

WA	Allgemeines Wohngebiet
MK	Kerngebiet

#### 2. Maß der baulichen Nutzung

0,4	Grundflächenzahl
0,5	Geschossflächenzahl
II	Zahl der Vollgeschosse, festgesetzt als: Höchstmaß
II - III	Mindest- und Höchstmaß
II	zwingend

#### 3. Bauweise, Baulinie, Baugrenze

o	offene Bauweise
g	geschlossene Bauweise
- - -	Baugrenze
- - - -	Baulinie

#### 4. Baugestaltung

FD	Flachdach
30°-45°	Dachneigung
← →	Hauptgebäude-Firstrichtung

#### 5. Weitere Nutzungsarten

[Gittermuster]	Straßenverkehrsfläche
[Gestrichelte Linie]	Straßenbegrenzungslinie
▼ ▲	Ein- und Ausfahrt
▲	Einfahrtbereich
.....	Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

[Gestrichelte Linie]	Fläche für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen
----------------------	--

TGGA	Tiefgemeinschaftsgarage
[Gestrichelte Linie]	Mit Geh- Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Fläche
[Gittermuster]	Fläche für Vorkehrungen zum Schutz vor schädliche Umwelteinwirkungen (Schallschutzmaßnahmen)

○	Pflanzgebot für Bäume
[Gittermuster]	Fläche, deren Boden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet ist

#### 6. Sonstige Planzeichen

[Doppelstrich]	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
●-●-●-●	Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
⚡	Elektrizität / Trafostation innerhalb des Gebäudes

Alt

Die textlichen Festsetzungen und Hinweise des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes bleiben Bestandteil dieser Änderung !

Neu



Dieser Änderungsplan wurde auf einer grafischen Datenverarbeitungsanlage erstellt. Auskünfte über die genaue Lage insbesondere der Straßenbegrenzungslinie erteilt der Fachbereich Planen und Bauen, Produktbereich Vermessung.

### RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
- Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 1991 (BGBl. I S. 58)
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. März 2000 (GV NW S. 256)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1193)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dez. 2003 (GV. NRW. S. 766)
- Hauptsatzung der Stadt Rheine vom 15. Dezember 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1997, zuletzt geändert durch Ratsbeschluss vom 3. Juli 2001

### II. Planmaße / Bestandsangaben

16,0	Vermassung
R = 8,0	Radius
[Rechtswinkel]	rechtwinklig
[Verlängerung]	Verlängerung
[Flurgrenze]	Flurgrenze
[Flurstücksgrenze]	Flurstücksgrenze
123	Flurstücksnummer
[topogr. Umrisslinie]	topogr. Umrisslinie
⊕	Höhenpunkt
⊕	Baumbestand
[Wohngebäude]	Wohngebäude
[Wirtschaftsgebäude]	Wirtschaftsgebäude

### Verfahrensvermerke

Für die städtebauliche Planung

Rheine, 16.07. 2003

Produktgruppe Stadtplanung

gez. Teichler  
Dipl.-Ing.

Die Planunterlagen sowie die Darstellungen und Festsetzungen entsprechen den Anforderungen der §§ 1 und 2 der Planzeichenverordnung.

Rheine, 16.07. 2003

Produktgruppe Vermessung

gez. David  
Städt. Vermessungsrätin z.A.

Der Stadteentwicklungsausschuss "Planung und Umwelt" der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 16.07. 2003 die Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 13 BauGB beschlossen.

Rheine, 16.07. 2003

Der Bürgermeister  
In Vertretung

gez. Dr. Kratzsch  
Erster Beigeordneter

Dieser Änderungsentwurf hat mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 Nr.2 aufgrund des Beschlusses des Stadteentwicklungsausschusses "Planung und Umwelt" der Stadt Rheine vom 16.07. 2003 in der Zeit vom 15.08. 2003 bis einschließlich 15.09. 2003 öffentlich ausgelegen.

Rheine, 16.09. 2003

Der Bürgermeister  
In Vertretung

gez. Dr. Kratzsch  
Erster Beigeordneter

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Rat der Stadt Rheine am 16.03. 2004 als Satzung beschlossen worden.

Rheine, 16.03. 2004

gez. Niemann  
Bürgermeister

gez. Gehrke  
Schriftführerin

Der Satzungsbeschluss für diese Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 16 der Hauptsatzung in der Münsterländischen Volkszeitung am 22.04. 2004 ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Rheine, 27.04. 2004

Der Bürgermeister  
In Vertretung

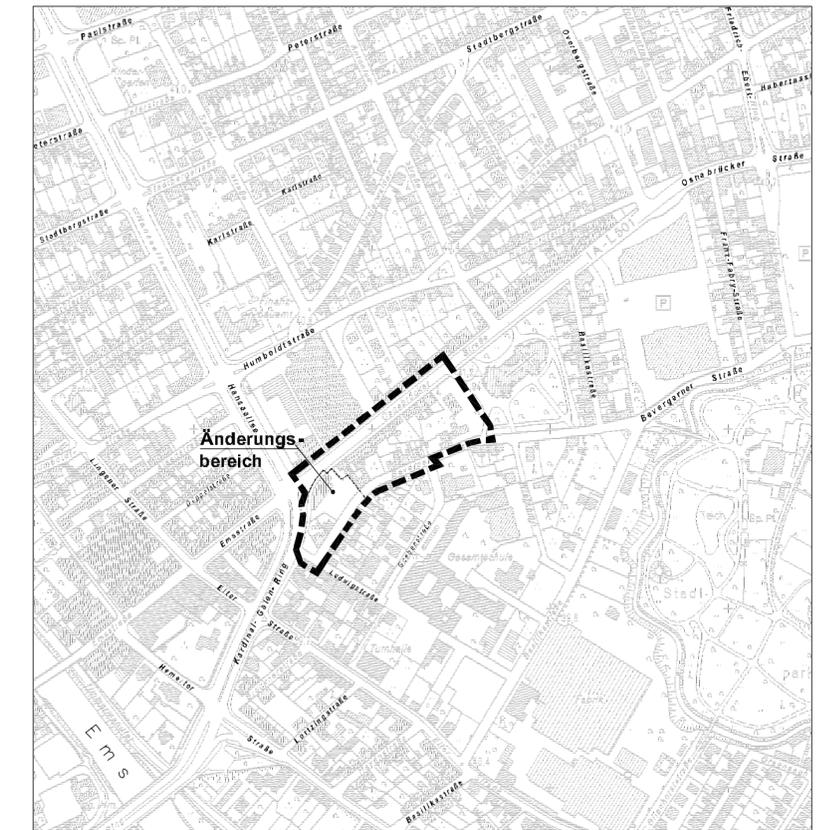
gez. Dr. Kratzsch  
Erster Beigeordneter

Stadt Rheine

3. Änderung

**Bebauungsplan Nr.140**  
**Kennwort: Beverger Str.-Nord**

Maßstab 1 : 500



Übersichtsplan Maßstab 1 : 5000

Kreis Steinfurt DGK 5-9/96 v.24.07.96